

PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT



Bild: iStock

Vor der Abstimmung – Referate und Diskussion

ZWEI ABSTIMMUNGEN, EINE FRAGE: WAS IST FAIR?

*DIE FINANZIERUNG DER 13. AHV-RENTE
UND DIE BESTEUERUNG VON EHEPAAREN*

Mittwoch, 4. November 2026, 19.00 bis 20.30 Uhr
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

ZWEI ABSTIMMUNGEN, EINE FRAGE: WAS IST FAIR?

DIE FINANZIERUNG DER 13. AHV-RENTE UND DIE BESTEUERUNG VON EHEPAAREN

Nach der deutlichen Annahme der 13. AHV-Rente im Frühjahr 2024 entscheidet das Volk nun über deren Finanzierung. Ist der Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer nachvollziehbar und für die Bevölkerung tragbar – insbesondere aus Sicht der Generationengerechtigkeit?

Ausserdem hat die Schweiz im Frühjahr die Individualbesteuerung beschlossen. Die Mitte-Initiative «Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare» will dem ungeachtet an der gemeinsamen Besteuerung festhalten, aber verfassungsrechtlich sicherstellen, dass Ehepaare gegenüber Unverheirateten nicht benachteiligt werden. Überzeugt dieser Ansatz – und lohnt es sich, den bereits beschlossenen Systemwechsel nochmals zu hinterfragen?

Gewinnen Sie bei einem sachlichen und interdisziplinären Austausch eine gute Grundlage, um am 29.11. informiert abzustimmen.

Gäste

- Carlo Knöpfel, Professor (em.) für Sozialpolitik und Soziale Arbeit an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz
- Fabian Baumer, Vizedirektor und Hauptabteilungsleiter Steuerpolitik der Eidgenössischen Steuerverwaltung

Leitung/Moderation

- Dana Sindermann, Leiterin Fachbereich Wirtschafts- und Sozialethik, Paulus Akademie

Unkostenbeitrag (inkl. Umtrunk)

CHF 30 / CHF 20*

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie und FKSZ, mit KulturLegi, AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis 1. November 2026.**